



**CDA**

CHRISTLICH-DEMOKRATISCHE  
ARBEITNEHMERSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



Bezirk  
Baden-Württemberg

## **Der Arbeitsmarkt nach der Krise:**

**Welche Beiträge muss die  
Arbeitsmarktpolitik leisten?**

**21. Oktober 2010, 13 Uhr**

**Hotel Mercure**

**-Großer Saal -**

**Schutterwälderstr. 1a**

**77656 Offenburg**

Wir stehen in Baden-Württemberg vor einem tiefgehenden Strukturwandel. Das Gesicht der heimischen Industrie wird sich verändern. Um den Erfolg an den Weltmärkten fortsetzen zu können, brauchen wir die Forschung und Entwicklung innovativer Produkte an den Hight-Tech-Standorten des Landes. Doch die Patentierung zukunftsweisender Technologien schafft noch keine Arbeitsplätze. Sie müssen auch an Standorten im Südwesten industrialisiert werden.

Hierfür brauchen wir qualifizierte Fachkräfte. Und wir brauchen Antworten auf die Fragen:

- Wie sieht der Strukturwandel aus und welche Folgen für den Arbeitsmarkt zieht er nach sich?
- Welche Konzepte für Aus- und Weiterbildung brauchen wir, damit die Quelle zum Erfolg nicht versiegt?
- Wie gehen wir mit prekärer Beschäftigung um? Lässt sich Leiharbeit verhindern oder wenigstens begrenzen und gestalten?

Wir freuen uns auf spannende Diskussionen.

## **Eröffnung und Begrüßung**

**Ahmet Karademir,**

*1. Bevollmächtigter der IG Metall Offenburg*

## **Impulsreferate:**

**Monika Stolz,**

*Sozialministerin des Landes Baden-Württemberg*

**Peter Weiss,**

*MdB und Vorsitzender der Arbeitnehmergruppe der CDU/CSU Bundestagsfraktion*

**Jörg Hofmann,**

*Bezirksleiter der IG Metall Baden-Württemberg*

Im Anschluss daran gibt es eine moderierte **Podiumsdiskussion** mit:

**Monika Stolz, Peter Weiss, Jörg Hofmann, Ahmet Karademir und Christian Bäumler** (*Vorsitzender der Christlich-demokratischen Arbeitnehmerschaft Baden-Württemberg*)

Ende ist gegen 15 Uhr geplant